

helpless

Von sharx

-Epilog-

Es war schon spät als Kaisuke das Schlafzimmer betrat. Mit Kangen hatte er noch ein paar Dinge zu besprechen gehabt bevor auch dieser in seinem Zimmer verschwunden war. Die Türen waren verriegelt und auch die, die zum Wohnbereich überm Heaven führte hatte er sorgsam verschlossen. Sein Blick viel zum breiten Bett an der Wand in dem Simon schon lag und schlief. Ein wenig wunderte es in das der Junge schon eingeschlafen war. Die ersten Wochen hatte er erst Ruhe gefunden wenn er sich zu ihm gelegt hatte.

Schnell und leise zog er sich bis auf die Unterhose aus und schlüpfte vorsichtig unter die Decke um ihn nicht zu wecken. Nur ein wenig räkelte sich der junge Körper neben ihm und Kai lächelte. Simons Gesicht war völlig entspannt. Da seine Decke ein Stück von dessen Schulter gerutscht war zog Kai sie wieder hoch, damit er nicht fror, was ihn weckte. Schlaftrunken sah er ihn an, lächelte und kuschelte sich an ihn.

Mühsam unterdrückte Kai das Verlangen nach seinem Körper. Es war schon drei Monate her das sie das erste und einzige Mal miteinander geschlafen hatten. Nach dem Simon fortgelaufen war und Kaisuke mit eigenen Augen gesehen hatte was Aaron ihm angetan hatte, rief er sich jedes Mal wenn erneutes Verlangen aufkam diese Bilder ins Gedächtnis zurück. Zwar war Simon zu ihm zurückgekommen, doch ihre Beziehung hatte sich verändert. ‚Ich werde dafür sorgen das dir nie wieder jemand soetwas antut.‘ Damit hatte er auch sich selber gemeint. Trotz alledem genoss er die wärme des jungen Körpers an seiner Seite und schloss ihn in die Arme.

Simon war zwar müde, doch er sehnte sich nach ein wenig Körperwärme. Nach dem er aus dem Krankenhaus gekommen war hatte Kaisuke nicht einen Versuch gemacht ihm nahe zu kommen. Die ersten Tage war das auch noch Okay gewesen, doch mittlerweile fragte er sich ob er es überhaupt je wieder versuchen würde. Seine kleine Hand glitt über die glatte Brust und Kai konnte sich nicht mehr zurück halten.

Er ließ seine Fingerkuppen sacht über den die vernarbte Haut am Rücken gleiten. Es tat ihm innerlich jedes mal weh wenn er sie spürte doch an diesem Abend war es nicht ganz so schlimm. Die Erregung verhinderte es. Er löste die Umarmung und ließ zwei Finger unter Simons Kinn wandern, zog ihn dann zu einem Kuss zu sich. Während ihre Lippen sich berührten wanderte eine Hand zu seiner Hose hinunter.

„Bist du sicher das du das willst?“ Kai war unsicher. Nach allem was geschehen war konnte er es nicht glauben, dass Simon wirklich mit ihm schlafen wollte. „Ich möchte dass du mir nah bist und will dich spüren.“ Die rosigen Lippen wanderten zu seiner Brust und Kaisuke verwarf seine Unsicherheit. ‚Wenn er das wirklich will, dann darf ich ihn nicht enttäuschen.‘ Sanft sorgte er dafür das Simon sich auf den Rücken legte und begann dann ihn zu verwöhnen. Voller Leidenschaft küsste er ihn ließ dabei seine Hand zärtlich über seinen Körper gleiten. Unten an der Shorts tastete er mit zwei Fingern langsam den Bund ab und legte anschließend die Handfläche vorsichtig auf die Beule die sich unterm Stoff abzeichnete. ‚Er ist ja wirklich scharf...‘ wunderte er sich, wanderte dann mit seinen Lippen den hellen Körper hinunter.

Simon genoss die Zärtlichkeiten des Japaners und wollte mehr davon. Bevor er ihn darum bitten konnte hatte Kaisuke schon damit begonnen seinen Po zu streicheln. Mit einem Mal verging ihm jedoch die Lust daran. „Kai.“ Doch er reagierte nicht. „Kai?“ Warum begann sein Herz so zu rasen? Panik kam in ihm auf. Nichts wünschte er sich mehr als das es aufhörte. „Kai...“ Seine Stimme wurde leiser. Von tief aus seinem Innern kroch die Kälte in ihm hoch.

Er hörte seinen Namen. Einmal... Zweimal... Bei dritten sah er auf. Simon hatte die Augen geschlossen und atmete schwer. Er hatte sich gerade bis zur Hose vorgearbeitet, ließ nun von ihm ab. Etwas stimmte nicht, das konnte er spüren. Neben dem Jungen legte er sich hin, zog die Decke hoch und stich ihm übers Gesicht. Simon weinte... „Lass dir Zeit Simon, lass dir Zeit. Ich kann dir auch so nah sein.“

Die vertraute Stimme löste die Panikatacke in Luft auf. Er verstand nicht was eben los gewesen war und schmiegte sich wieder eng in die starken Arme. Warum gehorchte sein Körper ihm nicht? Als sie sich das erste Mal nahe gekommen waren hatte er es doch auch durchgehalten und es war sehr schön gewesen. Warum wehrte sich dann jetzt alles in ihm so sehr dagegen? „Ich liebe dich.“ Fest schloss Kaisuke Simon in die Arme. „Ich dich auch.“

„Nein, ich muss nicht mit dir schlafen um dir meine Liebe zu zeigen.“ Er hatte es nicht sagen können obwohl er es wollte. „Egal was auch passiert ich bleibe bei dir.“ ‚Viel mehr kann ich dir geben wenn ich es nicht tue. Dich festhalten und dir das Gefühl der Geborgenheit geben, das ist es was jetzt zählt und was für dich und mich wichtig ist, für unsere Liebe. Gegenseitiges grenzenloses Vertrauen.‘ „Ich werde dich immer in den Arm nehmen und für dich da sein. Immer. Und irgendwann wirst du darüber hinweg sein und meine Berührungen wirklich spüren können. Gib mir ein Zeichen wenn es soweit ist und wir fangen ganz von vorne an. So als hätte es ihn nie gegeben.“ Er spürte wie Simons Atem ruhig wurde und er kurz darauf einschlief.

Er lockerte die Umarmung und entspannte sich. Der Geruch von Simons Körper entlockte ihm einen Seufzer und er glitt hinüber ins Reich der Täume. Ein ruhiger und friedlicher Traum. Zum ersten Mal in seinem Leben hatte er das Gefühl die Geister der Vergangenheit los zu sein. ‚Du hast mich gerettet. Deine Nähe lässt meine Sorgen verschwinden. Bitte bleib für immer bei mir...‘

Liebe Leser.

Hier endet nun diese FF. Ich bedanke mich ganz herzlich bei euch das ihr sie bis zum Schluss gelesen habt und für die vielen lieben Kommis. Ihr habt mich immer wieder motiviert weiter zu schreiben und dazu gebracht das es ein Happy end wird (hatte nicht gedacht das hier überhaupt fertig zu bekommen... ^^). Vielen, vielen lieben Dank euch allen.

Die Fortsetzung, wenn sie von interesse ist, befindet sich unter dieser ^^ helpless II. wollte die nicht hier mit einbauen, da diese in sich abgeschlossen ist.